

## Tätigkeitsnachweis

Herr Michael Wenig war in unserem Unternehmen von 17.05.2005 bis 30.06.2008 als freier Softwareberater tätig.

Die Atrada AG ist ein 100%iges Tochterunternehmen der Deutschen Telekom Gruppe. Sie bietet branchenübergreifend hochskalierbare eCommerce-Lösungen, basierend auf bewährten standardisierten Software-Modulen.

Herr Wenig unterstützte uns in mehreren Projekten:

<b>Zeitraum/Projekt</b>	<b>5.2005 – 1.2007 www.ElectronicScout24.de</b>
<b>Projektbeschreibung</b>	Neuentwicklung eines Internet-Marktplatzes für Elektronikartikel. Aufgaben im Projekt: <ul style="list-style-type: none"><li>• Implementierung und Anbindung der Bezahlssysteme (Telecash ServerSideWallet, Online-Überweisung T-Online Etra)</li><li>• Gebührenberechnung</li><li>• Anbindung SAP FI/CA (über Webservice und FlatFiles)</li><li>• Angebots- und Shopverwaltung</li><li>• Architekturverbesserungen</li><li>• Entwicklung eines SAP-FI/CA-Simulationssystem für automatisierte Tests.</li><li>• Fachliche Beratung und Implementierung des Verkäuferbereich (Zugriff auf die Finanzdaten und Transaktionen)</li><li>• Einführung Spring</li></ul>
<b>Technisches Umfeld</b>	Eclipse, Tomcat, Java, Hibernate, struts, Spring, Scaffold, Visual Source Safe (VSS), CVS, MS SQL-Server, WebServices, SAP FI/CA, Telecash ServerSideWallet (Kreditkartenzahlung), T-Online Etra (Online-Überweisung), Apache AXIS, Cruisecontrol, Checkstyle, JUnit, HttpUnit
<b>Zeitraum/Projekt</b>	<b>12.2006 – 6.2007 OP-Verwaltung</b>
<b>Projektbeschreibung</b>	Neuentwicklung einer Nebenbuchhaltung mit OP-Verwaltung für diverse Internet-Marktplätze und Online-Shops. Für die Verwaltung der offenen Posten, Rechnungsstellung und Zahlungsströmen wurde eine Nebenbuchhaltung entwickelt. Um hier eine Vielzahl an Anwendungen zu unterstützen wurde besonderes Augenmerk auf

Mandantenfähigkeit und Flexibilität gelegt.  
Aufgaben im Projekt:

- Ermittlung der Anforderungen in Absprache mit den Endanwendern
- Erstellung der Anwendungs-Architektur
- Implementierung
- Ermittlung der abzubildenden Geschäftsprozesse
- Implementierung der Geschäftsprozesse

Die Kernfunktionen sind

- Flexible Architektur zur Unterstützung beliebiger Shops und Marktplätze
- Mandantenfähigkeit
- Konten- und Belegverwaltung
- Rechnungswesen
- Mahnwesen
- Anbindung beliebiger Zahlungsanbieter (Kreditkarte, Lastschrift, DTA etc.)
- Erfassung von Rückläufern und Matching von Zahlungseingängen
- Allgemeines Framework für das Rendering der erzeugten Dokumente und den Versand über diverse Kanäle (Email, Post etc.)
- Offene Posten-Verwaltung

Im Rahmen der Entwicklung wurden einige allgemein wieder verwendbarer Komponenten und Konzepte erstellt

**Technisches Umfeld** Eclipse, Tomcat, Java, Hibernate, Spring, Acegi, iText, JavaPersistenceApi (JPA), Axis, MySQL, CVS, Checkstyle, Cruisecontrol, ANT, JUnit

**Zeitraum/Projekt** 4.2007 – 6.2008 [www.musicload.de](http://www.musicload.de)

**Projektbeschreibung** Weiterentwicklung eines bestehenden Systems zum Online-Verkauf von Musik.  
Aufgaben im Projekt:

- Entwicklung einer eigenen JPA-Implementierung (Java-Persistence-API), da die bestehenden Implementierungen (z.B. Hibernate, iBatis) nicht den Anforderungen gerecht werden (z.B. Lesezugriffe mittels StoredProcedures, auch über mehrere Entitäten hinweg, Funktionalität bei

- Abweichungen zwischen Datenbank- und Codeversion)
- Konzeption und Integration flexibler Datencaches
  - Konzeption und Einführung von Qualitätssicherungsmassnahmen (z.B. Code-Konventionsprüfungen, Testing)
  - Migration der vorhandenen Architektur auf Spring
  - Optimierung der Unterstützung der Entwickler
  - Ständige Prüfung auf Optimierungsmöglichkeiten sowohl im Code, als auch in den Entwicklungs- und Deployment-Prozessen
  - Unterstützung des Betriebs

**Technisches Umfeld** Eclipse, Tomcat, Java, JPA, Spring, Spring MVC, MySQL, MS-SQL, CVS, Cruisecontrol, Checkstyle, JUnit, CGLib, Checkstyle, JavaNCSS, ANT, Acegi

Zu seinen Aufgaben gehörten die Konzeption, Entwicklung und Optimierung von technischen und fachlichen Kernkomponenten aller Projekte.

Generell arbeitete sich Herr Wenig sehr zügig in komplexe Sachverhalte ein. Seine zielorientierte und engagierte Mitarbeit führten zu schnellen einwandfreien Lösungen. Sein Überblick und seine Zuverlässigkeit prädestinierten ihn für die Arbeit an kritischen Kernkomponenten des Systems.

Herr Wenig erledigte die ihm übertragenen Aufgaben stets zu unserer vollsten Zufriedenheit. Sein Verhalten gegenüber Teamkollegen und Vorgesetzten war stets vorbildlich.

Wir danken Herrn Wenig für die hervorragende Zusammenarbeit und wünschen ihm für die Zukunft weiterhin viel Erfolg.

Nürnberg, den 30.06.2008

Dipl. Inf.  
Peter Höpfl

Leiter IT  
mailto:hoepfl@atrada.net